Bläserklasse

Bläserklasse – was ist das eigentlich?

In der Bläserklasse lernen Schüler/innen das Musizieren vom ersten Ton an in der Gemeinschaft eines Blasorchesters. Aus den Erkenntnissen der neuesten Hirnforschung und der Neurobiologie weiß man, dass das Erlernen eines Instrumentes auch die Lernleistungen auf anderen schulischen Gebieten unterstützt.
Jeder erhält ein Blasinstrument (Leihinstrument) und kann den Musikunterricht in der Schule praktisch erfahren. Die Schüler üben nicht nur Töne, sondern erleben im gemeinsamen Musizieren, dass es Spaß macht im Orchester Verantwortung zu tragen und Rücksicht zu nehmen.

Die Schule / Klasse wechseln – jetzt auch noch Bläserklasse – wird das nicht zu viel?

Keine Sorge – der Bläserklassen-Unterricht ersetzt nur die beiden regulären Musikunterrichtsstunden in der Regelunterrichtszeit. Dadurch ergibt sich keine zeitliche Zusatzbelastung. Also: entweder regulärer Musikunterricht oder zur gleichen Zeit praktischer Unterricht im Orchester mit einem Instrument. Im Übrigen bleiben die Schüler in den zugewiesenen Klassenverbänden und kommen nur zu diesem Unterricht zusammen. Also eigentlich müsste es heißen „Bläsergruppe“.

Das ist doch sicher mit hohen Kosten verbunden!?

- Die Schulverband übernimmt die Personalkosten für die Lehrkräfte der Städtischen Musikschule Weilheim.
- Die Winfried und Centa Böhm-Stiftung beteiligt sich an der Instrumentenbeschaffung.
- Die Städtische Musikschule Weilheim stellt Instrumente und die Lehrkräfte zur Verfügung.
- Der Freundeskreis der Städtischen Musikschule übernimmt eventl. Deckungslücken.
- Dankbar nehmen wir immer wieder zur Kenntnis, dass dieses Projekt von verschiedenen Sponsoren auch finanziell unterstützt wird.

Die Schüler/Eltern der Mittelschule Weilheim müssen einen **Jahresbeitrag in Höhe von 120,-- EUR** (10 x € 12.-) für Instrumentenversicherung und Noten bezahlen.

Sie haben noch Fragen?

Wilhelm-C.-Röntgen Mittelschule oder Städtische Musikschule Weilheim i.OB